1888 zuerst als 2., dann als 1. Gehilfe in [20354] meinem Hause thätig war, seinem Etablissements-Rundschreiben eine einführende Empfehlung beizufügen, trete ich mit Vergnügen bei. Ich habe die feste Ueberzeugung, dass eine Verbindung mit Herrn Hönicke eine erspriessliche sein wird. - Herr Hönicke ist ein sehr gewandter, thätiger Buchhändler, mit äusserst angenehmen Umgangsformen u. solidem Charakter, der sein Geschäft gewiss nicht nur ordnungsgemäss führen, sondern auch in allen Teilen ausbauen und in Flor bringen wird.

Basel, den 1. April 1891.

(gez.) H. Georg, Buch- und Kunsthandlung.

Dem Wunsche des Herrn Paul Hönicke zu entsprechen, ihn durch einige empfehlende Worte in den Kreis der Kollegen einzuführen, [17182] Ein Sortiment m. Nebenbranwar uns vom 1. Oktober 1888 an bis heute ein überaus schätzbarer Mitarbeiter. Ausgerüstet mit reichen Kenntnissen, hat er es jeder Zeit verstanden, durch Fleiss, Umsicht, überhaupt thatkräftiges Handeln, die Interessen des Geschäfts zu fördern, wofür wir ihm volle Anerkennung und unsern besten Dank aussprechen. Herrn Hönickes vortrefflicher Charakter bürgt dafür, dass er auch im eigenen Geschäft seinen guten Grundsätzen treu bleiben und sich immer bestreben wird, einen ehrenvollen Platz unter seinen Berufsgenossen einzunehmen. Möchten seine Unternehmungen von bestem Erfolge begleitet sein; das winschen wir ihm von Herzen.

Dresden, den 15. April 1891. (gez.) v. Zahn & Jaensch.

[20350]

Berlin, den 22. Mai 1891

Am heutigen Tage gingen durch Kauf besten Renommees. sämtliche Verlagsartikel der Firma:

Drewitz Nachfolger (B. Angerstein's Jugendschriftenverlag)

in Berlin

mit allen Rechten und Pflichten in meinen Besitz über. *)

Indem ich Sie bitte, von dieser Veränderung gef. Kenntnis zu nehmen, teile ich Ihnen mit, dass die Auslieferung dieses Verlags auch fernerhin unter obiger Firma erfolgen wird.

Hochachtungsvoll

G. Huldschinsky.

*) Wird bestätigt:

B. Angerstein.

Verlags-Veränderung.

[20346]

Von den Erben des verstorbenen Herrn A. Bergmann hier, übernahm ich käuflich*) den Verlag von

Wachenhusen's illustr. Haus- u. Familien-Kalender.

Wegen des Bezuges des 92 er Jahrgangs bitte ich mit mir in Verbindung zu treten.

Leipzig, Anfang Mai 1891. Gutenbergstr. 5.

Emil Herrmann senior.

*) Wird bestätigt:

Marie verw. Bergmann geb. Pernitzsch.

Achtundfünfzigfter Jahrgang.

Beven, den 1. Mai 1891

hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich mit den herren Berlegern in direfte Berbindung ju treten muniche, und bitte ich um gef. regelmaßige Bufendung aller Rundichreiben ac.

Meine Rommission hatte Berr R. F. Roehler in Leipzig zu übernehmen bie Gute.

Hochachtung&voll

Eugène Bodoz, Librairie Papéterie.

Berfaufsantrage.

[17281] Eine Buch = und Dufifalienholg. in einer großeren Stadt Rorddeutichl ift preism. ju bert. Angebote unter V. N. 17281 an die Weichäftsftelle des B.=B.

ist uns eine besondere Freude. Herr Hönicke chen in einer Kreisstadt Sachsens mit Garnison und höheren Schulen, das einen Umsatz von 12000 # mit 1/4 Gewinn erzielt, der jedoch noch bedeutend erhöht werden kann, ist, da Besitzer sich ausschliesslich dem Verlage widmen will, zu verkaufen.

Für eine junge Kraft eine ausgezeichnete Acquisition. Angebote unter H. K. 17182 d.

d. Geschäftsstelle d. B.-V

[18813] In Schlesien ist eine seit über 22 Jahren bestehende kleine, aber solide Buch-, Kunst-, Musikalien-u. Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek (1500 Bände), Journal-Lesezirkel (80 Abonnenten), gute Kontinuationen etc. zu verkaufen. Umsatz ca 20000 M mit 3800 # Reingewinn. Verkaufspreis 14500 M mit 3/3 Anzahlung. Die Firma steht auf allen Verlegerlisten, ist konkurrenzfrei und erfreut sich nach allen Seiten hin des

Berlin.

Elwin Staude.

[19756] 3d bin beauftragt zu berfaufen:

In einer ber bedeutenbften Städte der Rheinpfalz, Gis aller Beborden und Behranftalten, eine angefehene Sortimento= buchhandlung. Umfat bis zu 23000 M. Un= zahlung 10 000 .M.

Stuttgart.

G. Wildt.

[18740] Gehr preismert! Gine Leibbiblio: thet, ca. 1500 Bde., fämtlich gebunden, ift unter toulanten Bedingungen, pro Band für 10 & gu verfaufen.

Ratalog bitte gu verlangen. Hamburg. Denichel & Müller.

Raufgesuche.

[20019] Gin folides, rentables Sortiment in Mittel= ober Rordbeutichland (Umiat ca. 40 000 M) wird von einem gahlungsfähigen, erfahrenen Buchhandler ju taufen gefucht. Beteiligung bei Musficht auf fpatere, alleinige llebernahme nicht ausgeschloffen. Balbiger Abichluß erwünscht. Angebote unter S. C. No. 20019 an die Beichaftsftelle des B.=B. er=

[19493] Für einen mir befannten jungen Buch: handler fuche ich in Mittel= ober Rordbeutich= land ein Sortiment im Berte bis gu 30000 .# ju faufen. Bef. Angebote, welche ich disfret behandeln werde, erbitte unter A. S.

Leipzig, 14. Mai 1891.

W. Boldmar.

[19382] Ein mittl. alteres, folides Sortiment in größ. Stadt Mittelbeutschlands bon einem gahlungsfäh., erfahr. Buchhändler gu taufen gefucht. Strengfte Disfret, unbedingt juges fichert. Angebote unter R. 19382 burch die Beidäftsftelle b. B.B.

Teilhabergefuche.

[20167] Eine Leipziger Berlagshandlung jucht an Stelle eines infolge besonderer Berhaltniffe ausscheidenden Teilhabers einen jungeren, gediegenen Buchbandler mit 10-15 000 M Einlage zu alsbaldigem Eintritt.

Gef. Angebote unter # 20167 burch bie Beidaftsftelle des B.=B. erbeten.

[15609] Ein Teilhaber, stiller od. thätiger, wird für ein sehr rentables und noch sehr ausdehnungsfähiges Antiquariat (mit Verlag) einer deutschen Universitätsstadt gesucht. Sorgenfreie, sichere Existenz. Baldiger Eintritt. Allmähliche Einlage 25-35 000 ... Gef. Anerbieten unter J. N. 15609 durch die Geschäftsstelle des B.-V. Diskretion zugesichert und erbeten.

Fertige Bücher.

Nur hier angezeigt!

[20002]

In unferm Berlage erichien:

für den Kaiser. Ein deutscher Dank

Ernst Albert.

Erwiderung auf:

Un den Kaiser.

Eine beutsche Bitte nod

Adolf Graf von Weftarp.

Preis 20 d.

Einer Ungahl befreundeter Firmen fandten wir bereits unverlangt Eremplare obigen Bedichtes in Rommiffion.

Wehrbedarf bitten wir gef. dirett und nur bar zu verlangen.

Bezugsbedingungen:

331/30/0 Rabatt und 11/10.

Cothen, ben 21. Mai 1891.

Banl Schettler's Erben Berlags=Conto.

[20030] Goeben erichien:

Vollständiges israel. Kochbuch

Witwe Marie Sanders.

Bweite bedeutend vermehrte u. verbesferte Auflage.

Brofd. 1 . 60 & ord., 1 . 20 & bar; farton. 1 16 80 8 ord., 1 16 40 8 bar; in eleg. Lwbbb. 2 M ord., 1 M 60 & bar.

Brag. Jatob B. Brandeis' Berl.=Cto.

405